Zeitschrift: Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und

Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung für Landesplanung

Band: 30 (1973)

Heft: 12

Rubrik: Der Europarat teilt mit

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Europarat teilt mit:

Europarat

Die Raumordnungsminister aus 20 europäischen Ländern kamen auf Einladung der französischen Regierung unter der Schirmherrschaft des Europarates in La Grande Motte zusammen und beschlossen, ihre Zusammenarbeit im Hinblick auf eine bessere Koordinierung ihrer Umweltpolitik zu verstärken. Neben der Hauptentschliessung wurden Resolutionen über folgende Themen abgefasst und an die Regierungen gerichtet: Verkehrspolitik, langfristige Vorausplanung, Kartographie, Statistiken und Terminologie, Grenzgebiete, Gebirgsregionen sowie über das Statut und die zukünftige Aktion der Konferenz.

Auf einem gemeinsam mit der konservativen und christdemokratischen Jugend (COCDYC) im Europäischen Jugendzentrum des Europarates organisierten Seminar über Umweltverschmutzungsprobleme in Europa forderten die 26 Teilnehmer in einer Entschliessung die westeuropäischen Regierungen auf, keine weiteren Erklärungen zur Umwelt abzugeben, sondern Direktaktionen einzuleiten.

Verschiedene Dokumente über das Hauptthema der zehnten Sitzung der Europäischen Gemeindekonferenz (EGK), die 1974 mit dem Titel «Die Gemeinden gegenüber den Umweltproblemen in Europa» abgehalten wird, wurden von dem EGK-Umweltausschuss in Paris diskutiert.

Nationale Berichte

Oesterreich: Nach einem Erlass des Bürgermeisters wird das Fällen eines Baumes in Wien mit bis zu 500 000 Schilling Geldstrafe belegt.

Bundesrepublik Deutschland: Das Bundesamt für Umweltschutz bekommt seinen Sitz in West-Berlin. Die Hauptaufgabe dieses neuen Amtes wird in der Koordinierung der Massnahmen gegen die Umweltverschmutzung bestehen.

Spanien: Im Coto-Donana-Naturschutzgebiet wurden vermutlich durch ein verbotenes Unkrautvertilgungsmittel etwa 50 000 Vögel und einige andere Tiere getötet. Man befürchtet ausserdem, dass noch Tausende von Zugvögeln aus dem Norden Europas, die in Spanien überwintern, diesem Tod zum Opfer fallen werden.

Vereinigtes Königreich: Der Staatssekretär für Umweltfragen, Rippon, kündigte einen neuen Gesetzesentwurf zum Schutz der Umwelt an, in dem das Strafmass für Umweltvergehen erhöht werden soll. Der Gesetzesentwurf enthält ausserdem neue Vollmachten für die Ueberwachung der Abfallbeseitigung, des Lärms und des Bleigehalts in Treibstoffen und soll die Gesetzgebung zur Reinhaltung der Luft ergänzen.

Aus internationalen Organisationen

IUCN: Der Internationale Bund zum Schutz der Natur und der natürlichen Hilfsquellen kompiliert und analysiert Gesetze und Bestimmungen, die auf weltweiter Ebene die Wiederverwertung von Abfällen fordern und fördern, um die Regierungen im Entwurf und der Verbesserung entsprechender Gesetze zu unterstützen. Ein weiteres IUCN-WWF-Projekt enthält eine vergleichende Umweltgesetzgebungsstudie über gemeinsame Grundsätze im Hinblick auf ein allgemeines Umweltgesetz.

ELV: Die Erhaltung landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Bodens; Luftverschmutzung und Landwirtschaft; Wasserverseuchung und Abfallverwertung in der Landwirtschaft gehörten zu den Themen, die durch den Umweltschutzausschuss des Europäischen Landwirtschaftsverbandes (ELV), der seinen Kongress in Interlaken abhielt, diskutiert wurden.

Sicherheit zu einem äusserst vernünftigen Preis!





Gasspürgerät LS 2000

Erkennen von Gas-Luft-Gemischen und explosiblen Dämpfen, bevor es gefährlich wird!

Mit dem LS 2000 werden einwandfrei aufgespürt: Wasserstoff, Kohlenmonoxid, Alkohole, Azetylen, flüchtige Oele, Methan, Äthan, Propan, Butan.

Beratung und Verkauf

trading

Veresiusstrasse 13 2501 Biel Telefon 032 3 76 16

Vollautomatisch und problemlos

Sauberes Trink- und Badewasser ohne Chemiegeruch in Hallenbädern

Frische und Klarheit wie in Gebirgsflüssen und -seen, vollkommen geruchlos dank Entkeimung mit Ultraviolett-Strahlen.

Geringste Stromkosten

Endlich einwandfreies Trinkwasser und appetitliches Baden dank dem Steriwas-Gerät von Knechtle, Teufen. In bestehende und neue Anlagen einbaubar. Verlangen Sie den Gratisprospekt.

 Praktisch keine Wartung, völlig immissionsfrei

KNECHTLE AG, Schwimmbäder und Saunas 9053 Teufen, Tel. 071 - 33 39 34, 33 39 35 Verkaufsbüro Stäfa/ZH Tel. 01 - 74 51 85

